

Maschinen-Leben

Wäre ich eine Maschine,
hätte ich all den Schmerz nicht erlebt -
denn Maschinen fühlen nicht.
Sie funktionieren nur so gut es geht.

Wäre ich eine Maschine,
hätte ich deutlich weniger Fehler gemacht -
wenn nicht,
wäre der Schuld,
der mich programmiert hat.

Wäre ich eine Maschine,
wäre das Abschied nehmen kein Thema mehr.
Ich würde es nicht bemerken.
Müsste keine Trauer verbergen.

Ich würde nicht enttäuscht
und belogen werden.
Würde vielleicht nicht ewig leben.
Aber auch als Mensch
müsste ich irgendwann sterben.

Maschinen sind die gesuchten Arbeitskräfte.
Nie mehr Angst um den Job.
Keine Klagen mehr -
weil einen als Maschine nichts mehr stört.

Tränen würden nie vergossen worden sein,
nichts mehr müsste man tun zum Schein.
Kein „Es geht mir gut“ -
obwohl man dabei nicht selten Lügen muss.

Keine Schmerzen,
kein Gefühl.
Ob man so leben will?

In den schwierigen Momenten sicherlich.
Doch sicherlich nicht ewiglich.

Als Maschine wäre das Leben leichter...
...wenn es dann noch ein Leben wäre

